

Goldaktien schwächer, Erzeugerpreise +33,6%

23.06.2022 | [Martin Siegel](#)



Der Goldpreis schließt im gestrigen New Yorker Handel unverändert bei 1.838

\$/oz. Heute Morgen gibt der Goldpreis im Handel in Shanghai und Hongkong nach und notiert aktuell mit 1.834 \$/oz um 1 \$/oz unter dem Vortagesniveau. Die Goldminenaktien entwickeln sich weltweit schwächer.

Von der Weltfinanzkrise zum Crack-up-Boom (Katastrophenhausse)

Produzentenpreise erhöhen sich im Mai um 33,6% (Vorjahresvergleich) und verzeichnen den stärksten Anstieg seit dem Beginn der Erhebungen 1949.

Die Edelmetallmärkte

Auf Eurobasis gibt der Goldpreis bei einem schwächeren Dollar nach (aktueller Preis 55.786 Euro/kg). Am 27.07.20 hat der Goldpreis nach einer langjährigen Aufwärtsbewegung das Ziel-Preisband zwischen 1.700 und 1.900 \$/oz überschritten. Wegen der unkontrollierten Staats- und Unternehmensfinanzierung durch die Zentralbanken im Schatten der Corona-Krise haben wir das Kursziel für den Goldpreis auf 2.300 \$/oz bis 2.500 \$/oz angehoben und empfehlen, wegen fehlender Anlagealternativen voll in Gold, Silber und in Edelmetallaktien investiert zu bleiben.

Da in der Aufwärtsbewegung der letzten Jahre viele schwache Hände in den Markt gekommen sind, muss auch in den nächsten Monaten mit einer eher volatilen Preisentwicklung gerechnet werden. In der kommenden Inflationsphase (Crack-up-Boom, Beschreibung in der Zeitschrift "Smart-Investor", Ausgabe April 2009 (www.smartinvestor.de)) wird der Zielkurs des Goldpreises deutlich angehoben werden müssen.

Silber stabilisiert sich (aktueller Preis 21,37 \$/oz, Vortag 21,32 \$/oz). Platin gibt leicht nach (aktueller Preis 929 \$/oz, Vortag 932 \$/oz). Palladium verbessert sich (aktueller Preis 1.820 \$/oz, Vortag 1.803 \$/oz). Die Basismetalle verlieren etwa 2%. Der Ölpreis fällt (aktueller Preis 109,86 \$/barrel, Vortag 110,03 \$/barrel).

Der New Yorker Xau-Goldminenindex verliert 2,0% oder 2,6 auf 120,3 Punkte. Bei den Standardwerten fällt Yamana 2,3%. Endeavour kann sich 0,6% befestigen. Bei den kleineren Werten geben GoldMining 7,0%, Chesapeake 6,1% und Argonaut 6,0% nach. Bei den Silberwerten brechen Alexco 42,3%, Impact 11,8% und Great Panther 10,0% ein. Abra verbessern sich 4,7%, Excellon 3,2% und Bear Creek 3,1%.

Die südafrikanischen Werte entwickeln sich im New Yorker Handel nachgebend. Harmony verlieren 5,2% und AngloGold 2,3%.

Die australischen Werten entwickeln sich heute Morgen schwach. Bei den Produzenten fallen St Barbara 13,5%, Ramelius 8,7% und Regis 8,2%. Bei den Explorationswerten fallen Bulletin 11,1%, Staveland 6,5% und Venus 6,3%. Tanami verbessern sich 10,6%, Nexus 5,3% und Kinggate 4,0%. Bei den Metallwerten fallen Sandfire und Paladin jeweils 7,8% sowie Panoramic 6,8%. Mincor und Image befestigen sich jeweils um 2,8%.

Stabilitas Fonds

Der Stabilitas Pacific Gold+Metals Fonds (A0ML6U) verliert 0,04% auf 172,86 Euro. Die besten Fondswerte sind heute Kinggate (+4,0%) und Image (+2,8%). Belastet wird der Fonds durch die Kursrückgänge der St

Barbara (-13,5%), Ramelius (-8,7%) und Regis (-8,2%). Der Fonds dürfte heute parallel zum Xau-Index nachgeben.

In der Monatsauswertung zum 31.05.22 verliert der Fonds 7,6% auf 192,24 Euro und gibt damit weniger als der Xau-Index (-11,3%) nach. Seit dem Jahresbeginn verzeichnet der Fonds einen Gewinn von 3,0% (Xau-Index +3,0%). Seit der Auflage des Fonds im April 2007 setzt sich der Fonds mit einem Gewinn von 92,2% vom Xau-Index (+9,7%) deutlich ab. Das Fondsvolumen gibt durch die Kursverluste und Abflüsse von 160,3 auf 143,4 Mio Euro nach.

- Gewinn im Jahr 2017: 0,5% (bester Goldminenfonds auf 3-, 5- und 10-Jahressicht (Quelle: Euro))
- Gewinn im Jahr 2018: 0,6% (bester Goldminenfonds auf 3-, 5- und 10-Jahressicht (Quelle: Euro))
- Gewinn im Jahr 2019: 55,7% (bester Goldminenfonds auf 3-, 5- und 10-Jahressicht (Quelle: Euro))
- Gewinn im Jahr 2020: 12,1%
- Verlust im Jahr 2021: 2,2%
- Gewinn im Jahr 2022: 3,0%

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Der Stabilitas Silber & Weissmetalle Fonds (A0KFA1) verbessert sich um 1,2% auf 45,62 Euro. Die besten Fondswerte sind heute Bear Creek (+3,1%) und Silvercrest (+2,2%). Belastet wird der Fonds durch die Kursrückgänge der Alexco (-42,3%), St Barbara (-13,5%) und Impact (-11,8%). Der Fonds dürfte heute etwas stärker als der Hui-Index nachgeben.

In der Monatsauswertung zum 31.05.22 verliert der Fonds 7,3% auf 48,36 Euro und damit weniger als der Hui-Index (-11,5%). Seit dem Jahresbeginn bleibt der Fonds mit einem Verlust von 1,3% hinter dem Hui-Index zurück (+4,1%). Das Fondsvolumen gibt parallel zu den Kursverlusten von 178,2 auf 164,7 Mio Euro nach.

- Verlust im Jahr 2017: 15,1%
- Verlust im Jahr 2018: 9,2%
- Gewinn im Jahr 2019: 81,2% (bester Rohstofffonds auf 1-, 3- und 5-Jahressicht (Quelle: Euro))
- Gewinn im Jahr 2020: 19,6%
- Verlust im Jahr 2021: 12,2%
- Verlust im Jahr 2022: 1,3%

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Die Beratung des Stabilitas Gold+Ressourcen Fonds (A0F6BP) wurde zum 01.03.2019 auf die Firma Baker Steel übertragen. Der Fonds wird jetzt von Baker Steel unter dem neuen Namen BAKERSTEEL GLOBAL FUNDS SICAV - Electrum Fund A2 geführt. Die Kooperation mit dem Fondshaus Baker Steel führte seit der Übertragung des Fonds zu einem beschleunigten Wachstum des Fonds und das Fondsvolumen wurde auf über 200 Mio Euro gesteigert. Das Anlageziel, die Anlagephilosophie und die generelle Portfoliostruktur bleiben unverändert. Die Stabilitas GmbH wird im Anlageausschuss vertreten bleiben. Die Kurse des Fonds werden weiterhin auf der Homepage veröffentlicht.

Der Stabilitas Gold+Ressourcen Special Situations Fonds (A0MV8V) verbessert sich um 1,6% auf 49,64 Euro. Die besten Fondswerte sind heute Tesserent (+9,5%) und Resource Development (+4,7%). Belastet wird der Fonds durch die Kursrückgänge der Firefinch (-14,9%), New Century (-9,1%) und Ramelius (-8,7%). Der Fonds dürfte heute parallel zum TSX-Venture Index nachgeben.

In der Monatsauswertung zum 31.05.22 verliert der Fonds 10,5% auf 58,90 Euro und entwickelt sich damit parallel zum TSX-Ventureindex (-11,5%). Seit dem Jahresbeginn verzeichnet der Fonds einen Verlust von 4,3% (TSX-Ventureindex -23,2%). Das Fondsvolumen verringert sich parallel zu den Kursverlusten von 24,1 auf 22,3 Mio Euro.

- Verlust im Jahr 2017: 8,4%
- Gewinn im Jahr 2018: 17,7%
- Gewinn im Jahr 2019: 36,2%
- Gewinn im Jahr 2020: 40,2%
- Gewinn im Jahr 2021: 8,5%
- Verlust im Jahr 2022: 4,3%

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Alle Angaben ohne Gewähr

© Stabilitas GmbH
www.stabilitas-fonds.de



Dieser Artikel stammt von GoldSeiten.de
Die URL für diesen Artikel lautet:
<https://www.goldseiten.de/artikel/543192--Goldaktien-schwaecher-Erzeugerpreise-336Prozent.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).